



Altersvorsorge in der 2. Säule und Säule 3a – inkl. Auswirkungen von WEF-Transaktionen

Donnerstag, 25. September 2025, 8.15 – 11.45 Uhr
Online



Altersvorsorge in der 2. Säule und Säule 3a – inkl. Auswirkungen von WEF-Transaktionen

Worum geht es?

Das Schweizer Vorsorgesystem verstehen und optimieren

Das Schweizer Vorsorgesystem basiert auf dem bewährten Drei-Säulen-Prinzip. Für Erwerbstätige, die die gesetzlich definierte Eintrittsschwelle überschreiten, ist die berufliche Vorsorge (2. Säule) obligatorisch. Die private Vorsorge (3. Säule) – sowohl die gebundene Vorsorge (Säule 3a) als auch die freie Vorsorge (Säule 3b) – steht hingegen allen offen und erfolgt auf freiwilliger Basis.

Insbesondere die Säule 3a bietet attraktive Steuervorteile, welche zur eigenverantwortlichen Vorsorge motivieren. Auch innerhalb der Säule 3b können – abhängig vom gewählten Anlageinstrument – steuerliche Optimierungen erzielt werden. Beide Säulen setzen jedoch Eigeninitiative und fundierte Entscheidungen voraus.

Im Rahmen des Seminars analysieren wir die Mechanismen und Prozesse des Vermögensaufbaus innerhalb der drei Säulen. Ein besonderer Fokus liegt auf der Rolle des «dritten Beitragszahlers»: der Kapitalmarktrendite. Anhand konkreter Beispiele wird aufgezeigt, wie sich diese auf das Endguthaben auswirkt und wie realistische Ertragsersparungen in die Vorsorgeplanung integriert werden können.

Ein weiterer zentraler Aspekt ist die Finanzierung von Wohneigentum mittels Vorbezugs aus der 2. Säule (WEF-Transaktion). Oft werden die langfristigen finanziellen Konsequenzen unterschätzt. Im Seminar zeigen wir auf, welche Auswirkungen ein solcher Vorbezug im Rahmen einer Vollkostenrechnung hat und mit welchen Strategien entstandene Vorsorgelücken geschlossen werden

können – unter Berücksichtigung realer Markrenditen.

Ergebnisse

- Sie verstehen die Struktur und Funktionsweise des Schweizer Vorsorgesystems mit seinen drei Säulen.
- Sie können die Leistungen der beruflichen Vorsorge (2. Säule) in obligatorische und überobligatorische Bestandteile differenzieren.
- Sie erkennen die Bedeutung des Zinseszinsseffekts für den langfristigen Vermögensaufbau und können diesen einordnen.
- Sie sind in der Lage, die finanziellen Auswirkungen einer WEF-Transaktion aus der 2. Säule im Rahmen einer Vollkostenrechnung zu analysieren und den effektiven „Preis“ eines Vorbezugs fundiert zu berechnen.

Referent

Iwan Brot

I eidg. dipl. Finanzplanungs-Experte und Bankfachmann, eidg. dipl. Dozent für Höhere Fachschulen im Nebenberuf (Wirtschaft), Fachzertifikat CfBS in Mathematik, Statistik und Finance, Inhaber der Einzelfirma Geldexperte Iwan Brot, Fachleiter und Dozent am IfFP Institut für Finanzplanung



Inhalte

- Überblick über das Schweizer Vorsorgesystem: Einführung in die Struktur und Funktionsweise der drei Säulen der Altersvorsorge mit einem Fokus auf deren Zusammenspiel und Bedeutung für die individuelle Vorsorgeplanung.
- Vertiefung 2. Säule (Berufliche Vorsorge): Analyse der zentralen Einflussfaktoren auf das Altersguthaben, wie Lohnentwicklung, Beitragsdauer, Umwandlungssätze und Kapitalmarkttrenditen.
- Vertiefung 3. Säule (Private Vorsorge): Detaillierte Betrachtung der Säule 3a und 3b. Diskussion über die Konsequenzen verspäteter Sparaktivitäten und welche Hebelwirkung bereits kleine, frühzeitige Investitionen entfalten können.
- WEF-Transaktionen und ihre finanziellen Folgen: Berechnung der tatsächlichen Kosten eines Vorbezugs aus der 2. Säule zur Finanzierung von Wohneigentum mittels einer Vollkostenrechnung. Darstellung der langfristigen Auswirkungen auf das Vorsorgevermögen und mögliche Kompensationsstrategien.

Agenda

Termin	Donnerstag, 25. September 2025
Zeit	8.15 – 11.45 Uhr
Ort	Online

Information und Anmeldung

Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf www.finanzakademie.ch. Anmeldung online auf der gleichen Website.

Gebühren

Halbtagsseminar CHF 330, für Rabattberechtigte CHF 250.

Rabattberechtigt sind Mitglieder bzw. Mitarbeiter dieser Organisationen: Aquila, ASDA, FPVS / SFPO, KV Zürich, SFBV, SIBA, SVVG, Treuhand Suisse, VSV, Willis sowie Dozierende des IFFP. Ferner bestehen Vergünstigungsvereinbarungen mit verschiedenen Firmen der Finanzbranche.

Bitte machen Sie den Rabatt bei der Online-Anmeldung durch Ankreuzen der betreffenden Organisation geltend. Eine nachträgliche Rabattierung ist nicht möglich.

Anerkennungen

Die Webinare / Seminare von finanzakademie.ch sind von diesen Organisationen anerkannt für die Erfüllung von Weiterbildungsverpflichtungen:

- **SFPO**-Mitglieder erhalten für den Besuch eines Webinars 4 CEC.
- Members von **Cicero** erhalten 4 Credits.
- Ausgewählte Webinare / Seminare sind von der **SAQ** (Swiss Association for Quality) anerkannt als Massnahme für die Aufrechterhaltung bestimmter Zertifizierungen als Bankkundenberater/in SAQ (3.5 Lernstunden pro Seminar).
- Die Webinare / Seminare tragen das Gütesiegel der **IAF** Interessengemeinschaft Ausbildung im Finanzbereich



finanzakademie.ch

finanzakademie.ch bietet Weiterbildungsseminare zu Finanzen, Vorsorge und Steuern. Die Seminare sind auf die praktischen Bedürfnisse von Beraterinnen und Beratern mit Privat- oder Firmenkunden ausgerichtet und vermitteln konkretes, direkt anwendbares Praxiswissen.

Beirat

- Lothar Arnold, Helvetia, Sursee
- Bruno Beer, profitax ag, Zug
- Katja Lagger, SFBV, Zürich
- Patric Langer, FPVS, Bern
- Stephan Theiler, I/FP, Zürich

Organisation und Durchführung

I/FP Institut für Finanzplanung, Zürich, www.iffp.ch



In Zusammenarbeit mit
TaxWare AG, Schönbühl BE, www.taxware.ch



Unterstützt von

ASDA Schweizerische Vereinigung der dipl.
Versicherungsfachleute



ASSOCIATION SUISSE DES DIPLOMÉS EN ASSURANCES
SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG DER DIPLOMIERTEN VERSICHERUNGSFACHLEUTE
ASSOCIAZIONE SVIZZERA DEI DIPLOMATI IN ASSICURAZIONE

COMITE CENTRAL
ZENTRALVORSTAND

FPVS FinanzplanerVerband Schweiz



SFBV Schweizerischer Finanzberaterverband



SFBV SCHWEIZERISCHER
FINANZBERATERVERBAND

SFPO Swiss Financial Planners Organization



Swiss financial Planners Organization

